

WURZELTRAPP

Hallo,

bist du gut in den Frühling gekommen? Hast du Zeit draußen in der Natur verbracht und all die Veränderungen bemerkt?

Es ist grüner und bunter geworden und in den nächsten Monaten wird das pralle Leben in die Natur zurückkehren.

Auch die Sonne kommt öfter raus und wärmt von Tag zu Tag mehr. Mit ihr kommen die feinen Düfte zurück. Zeit also, dass wir uns mal um deine Nase kümmern!

Und wie immer kommen auch Spiel, Spaß und Beobachtungstipps nicht zu kurz. Einen guten Riecher und viel wertvolle Zeit in der Natur wünscht...

der Wurzeltrapp



Wie riecht Natur?

Kannst du beschreiben, wie es duftete, als du das letzte Mal im Wald warst?

Wie unsere Augen und Ohren ist mit dem modernen Leben auch unsere Nase verkümmert. Unsere Geruchsnerve sind der Dauerbegasung durch Parfüm, Abgase, Raumluftspray, Kleiderschrank- und Mülleimerdeos nicht gewachsen. Ihnen stinkt es und sie schalten ab! Auch ist der Geruchssinn einer der unwichtigsten Fähigkeiten, die man zum Überleben in der zivilisierten Welt braucht. Dumm für Naturbeobachter! Denn die Natur birgt wahre Schätze an Düften.



Lass uns deine Nase reparieren!

Ich verrate dir jetzt einige Übungen, die dir und deiner Nase helfen werden! Üben musst du selbst – das kann die keiner abnehmen! Also hab etwas Geduld und du wirst erstaunt sein, wie schnell deine Nase besser wird!

Geh raus und atme durch die Nase ein. Fühle, wie die Luft sich durch deine Nasenlöcher bewegt. Nun rieche deine Umgebung und versuche den Geruch zu beschreiben. Dann versuche Temperatur und Feuchtigkeit der Luft zu fühlen, die du durch die Nase einatmest. Beschreibe auch diesen Geruch. Übe das ein paar Tage. Dann geh raus und suche dir Objekte mit interessantem Geruch. Rieche mit geschlossenen Augen ganz bewusst und intensiv an ihnen. Achte auf deine Reaktion und versuche diese und den Geruch zu beschreiben. Übe auch das für ein paar Tage! Nun bist du bereit für ein Spiel mit deiner Familie oder deinen Freunden.

Ich rieche was, was du nicht riechst!

Sammel mit deinen Freunden aromatische Dinge wie etwa Zitronen, Orangen, Bananen, Pfefferkörner, Mutters Parfüm, Papas Deo. Dann organisiert Dinge, die wenig duften wie Rinde, Gras, Blätter, Erde oder eine Zeitung.

Dann verbindest du dir die Augen. Die anderen halten einen Gegenstand nach dem anderen unter deine Nase und du darfst raten, was es ist. Für jeden Treffer gibt es einen Punkt. Fangt mit den Dingen an, die wenig riechen, sonst macht die Nase zu! Wenn du mit allen Gegenständen durch bist, ist der nächste dran. Wenn du vor dem Spiel deine Nase reparierst, wirst du deine Freunde alt aussehen lassen. Und je öfter ihr das spielt, umso besser werden eure Nasen!

Beobachtungstipps

Geh Anfang April in den Wald und schau dir an, welche Pflanzen da auf dem Waldboden blühen. Versuche sie mit Freunden oder Eltern zu identifizieren. Schau dir die Apfelbäume genau an. Wenn sie blühen ist er da – der Vollfrühling! Nun kannst du erleben, wie sich die Wiesen gelb färben. Versuche herauszufinden, welche Blüten das sind.

„Langschläfer“ wie Eidechsen, Schlangen und Fledermäuse werden jetzt aktiv. Versuche sie zu beobachten. Wo kannst du sie in deiner Gegend finden?

Wie viele Punkte haben die Marienkäfer bei dir? Bei mir gibt es die mit 2, 4 oder 37 Punkten.

Ein anderer Frühlingsbote ist der Kuckuck. Wer hört ihn zu erst - du oder deine Freunde?



Die Mehl- und Rauchschnalben kommen jetzt aus ihren Wintergebieten zurück. Welche Art ist bei dir zu erst zu sehen?

In den Nistkästen wird gebrütet. Welche Vogelarten sind bei dir in den Kästen? Beobachte doch mal mit einem Fernglas, wer da ein und ausfliegt:

Was ist mit deiner gelben Wiese passiert? Anfang Mai ist sie weiß und rosa! Schau dir an, welche Pflanzen der Wiese diese Farbe geben.

Im Mai ist es Zeit, deine reparierte Nase in den Wald zu führen! Kannst du die Maiglöckchen riechen? Was ist mit dem Waldmeister, dem Weißdorn, der Linde und all den anderen natürlichen Düften? Kannst du sie auf 100 Meter riechen? Wenn nein, übe weiter – oder achte auf den Wind!



Die Mauersegler kommen zurück – kannst du sie von den Schnalben unterscheiden? Es summt und brummt überall, kennst du die verschiedenen Flieger?

Der Wald hat Ende Mai sein Blätterdach geschlossen. Geh noch mal raus in den Wald und bekomme mit Freunden oder Eltern heraus, was für Pflanzen am Boden blühen. Was hat sich verändert seit deinem Besuch Anfang April? Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einer Pflanze, einem Strauch und einem Baum? Schau dir das draußen mit deinen Freunden an! Und nun RAUS IN DIE NATUR...

Natur Kurse

Im April und Mai gibt es wieder einige Naturkurse mit dem Wurzeltrapp. Da ist bestimmt auch was für dich dabei! Infos findest du im Blog vom Wurzeltrapp www.erdwissen.de. Klick einfach auf Ankündigungen.